

de besonders berühmt sind, und die Wälder liefern Hirse und Kehe. Man darf dieses Friesland weder mit Westfriesland, welches zu Nordholland mit gerechnet wird, noch mit Ostfriesland, welches ein teutsches Fürstenthum ist, vermengen. Dieses Friesland wird in Oostergoe, Sevenwolden, Westergoe und einige Inseln abgetheilet.

I. Oostergoe, Lat. TRACTVS ORIENTALIS, neben Grönningen, hat folgende Derter:

I. DOCKUM, Lat. Docum, eine schöne und gute Handelsstadt am Flusse Ee.

\*2. LEEUWARDEN, Lat. Leouardia, eine große, schöne und feste Stadt, am Flusse Ee.

II. Sevenwolden, Lat. TRACTVS SILVESTRIS, unter Oostergoe.

I. SLOTEN, ein festes Städtgen unter Leeuwarden.

III. Westergoe, Lat. TRACTVS OCCIDENTALIS, über Sevenwolden.

I. STAVERN, Lat. Stauria, ehemals eine ansehnliche Stadt an der See mit einem Hafen, wo die alten friesischen Könige residiret. Die See hat sie aber fast gänzlich überschwemmet.

2. SNECK, Lat. Sneca, ein festes Städtgen in einem Moraste.

\*3. HARLINGEN, Lat. Harlinga, eine große und schöne Handelsstadt mit einem Hafen an der Südersee.

4. FRANECKER, Lat. Franequera, eine schöne und feste Stadt mit einem Schlosse, allwo seit 1585. eine hohe Schule ist.

IV. Die Inseln, welche zu Friesland gehören, sind:

1. SCHELLING, Lat. Schellinga, eine lange Insel über Harlingen.

2. AMELAND, Lat. Amelandia, dergleichen über Franeker.

3. SCHIERMONKOOCK, Lat. Monicoga, eine kleine Insel, dergleichen auch

4. BOSCH, 5. ROTTUM, und 6. BORCUM sind.